

Risiko- Management



**Minuten
Kompakt-
wissen**

**So managen Sie erfolgreich Risiken
und Chancen**

ROLAND WANNER



Risikomanagement

*So managen Sie erfolgreich Risiken
und Chancen*



ROLAND WANNER

Kontakt zum Autor:

Roland Wanner

E-Mail: info@rolandwanner.ch

Internet: www.rolandwanner.ch

Herstellung: Amazon

Proconis Publishing

Haftungsausschluss

Dieses Buch enthält Informationen zu Grundlagen, Instrumenten und Prozessen für das Risikomanagement in Unternehmen in Industrie, Handel, Finanzen und für Projekte im Projektmanagement. Es beschreibt die Identifikation von Risiken, die Planung von Maßnahmen und deren Umsetzung und Controlling. Es wurde zu Informations- und zu Weiterbildungszwecken geschrieben. Für den professionellen Einsatz empfiehlt sich die Unterstützung durch eine kompetente Fachperson.

Es wurde viel Aufwand eingesetzt, um dieses Buch so vollständig und korrekt wie möglich zu machen. Es ist jedoch nicht auszuschließen, dass dieses Buch Fehler enthält, typografische oder inhaltliche. Deshalb ist dieser Text nur als genereller Leitfaden und nicht als alleinige Informationsquelle über Risikomanagement zu verwenden.

Der Autor, Herausgeber und die zitierten Quellen haften nicht für etwaige Verluste, die aufgrund der direkten oder indirekten Umsetzung der in diesem Buch verwendeten Beschreibungen entstehen.

Bei Fragen oder Anregungen kontaktieren Sie bitte: info@rolandwanner.ch

Die vorliegende Publikation ist urheberrechtlich geschützt. Die Verwendung der Texte, und Abbildungen, auch auszugsweise, ist ohne schriftliche Zustimmung des Autors urheberrechtswidrig und daher strafbar. Dies gilt insbesondere für die Vervielfältigung, Übersetzung oder die Verwendung in elektronischen Systemen.

Copyright © 2022 Roland Wanner

ISBN: 979-8436397900

1. Auflage März 2022, V1.0



Inhalt

Vorwort	7
1 Einleitung	9
Jeder von uns macht Risikomanagement	9
Risiken betreffen uns alle	10
Sogar Ihre Kinder machen Risikomanagement	12
Was ist Ungewissheit und was ein Risiko?	14
Risiken entstehen durch Ungewissheit.....	14
Risikomanagement ist nicht kompliziert	15
So ist das Risikomanagement entstanden.....	17
2 Warum ist Risikomanagement notwendig?	19
Risiken bedrohen uns immer.....	19
Risikomanagement in Unternehmen.....	20
Kann man Risiken überhaupt managen?.....	22
Gefahr oder Chance?	23
Risiken verdrängen ist unser größter Feind!	25
Wie ausgeprägt ist Ihr Risikobewusstsein?	26
Der Nutzen des Risikomanagements	28
Risikomanagement-Standards und -Richtlinien	30
3 Der Risikomanagement-Prozess	33
Was ist ein Risikomanagement-Prozess?	33
Risikomanagement ist ein kontinuierlicher Prozess	34
Risikomanagement-Definitionen	38
Chancen und Chancenmanagement	39
Die Stufen des Risikomanagements	40

4 Risikomanagement planen	43
Nur was definiert und geplant ist wird auch durchgeführt	43
Der Risikomanagement-Plan.....	44
Inhalt des Risikomanagement-Plans	45
Rollen und Verantwortlichkeiten	47
5 Risiken identifizieren.....	51
Der wichtigste Schritt im Risikomanagement.....	51
Risiken eindeutig und klar formulieren.....	53
Chancen identifizieren	57
Vom Risikomanagement zum Problemmanagement	58
Methoden zum Risiken identifizieren.....	63
Brainstorming	63
Experten-Interviews.....	66
Brainwriting	67
Risikokategorien.....	68
Risikochecklisten.....	72
Die Annahmen überprüfen.....	74
6 Risiken qualitativ analysieren.....	77
Ziel der qualitativen Risikoanalyse	77
Bestimmen von Eintrittswahrscheinlichkeit und Auswirkung	79
Die Risikomatrix.....	83
7 Risiken quantitativ analysieren	89
Ziel der quantitativen Risikoanalyse.....	89
Risiken bewerten in Euro und Tagen.....	91
8 Maßnahmen planen und umsetzen.....	93

Maßnahmen planen für mehr Sicherheit	93
Maßnahmen planen ist Teamarbeit	96
Risikobewältigungs-Strategien.....	98
Risiken in vier Stufen bewältigen	102
Maßnahmen detailliert definieren	105
Der Maßnahmenplan.....	107
Reserven für Risiken.....	109
9 Risiken überwachen	111
Das Ziel von Risiken überwachen.....	111
So überwachen Sie Risiken wirkungsvoll.....	111
Risiken steuern	114
Risikoreviews.....	115
Risikomanagementaudits.....	116
10 Risiken kommunizieren und dokumentieren .	117
Risiken kommunizieren	117
Risiken dokumentieren	120
Die 10 wichtigsten Punkte im Risikomanagement	122
11 Anhang	125
Stichwortverzeichnis	129

„Was immer ich im Leben erreicht habe, hat mehr damit zu tun, dass ich weiß, wie ich mit meinem Nichtwissen umgehe, als mit allem, was ich weiß.“

Ray Dalio, Milliardär, Investor und Hedge-Fonds-Manager

Vorwort

Ich gratuliere Ihnen, dass Sie dieses Buch in die Hand genommen haben. Dies zeigt, dass Sie Risiken ernst nehmen und ein Interesse haben mehr über das Risikomanagement zu lernen, um so Ihre Zukunft einiges sicherer zu machen.

In nur 60 Minuten lernen Sie in diesem Buch in konzentrierter Form das Wichtigste über dieses stark unterschätzte Thema.

Risikomanagement ist für viele Menschen etwas Abstraktes, mit dem Sie nicht viel anfangen können. Risiken flössen vielen Menschen Angst ein und deshalb versuchen sie Risiken und auch das Thema Risikomanagement zu verdrängen. Wieder andere sehen im Risikomanagement nur etwas Theoretisches, dass keinen wirklichen Nutzen bringt. Deshalb beschäftigen wir uns nicht gerne damit.

Risikomanagement geht uns alle an, im Geschäftsleben und als Privatperson. Wir sind täglich Risiken ausgesetzt oder setzen und Risiken aus, bewusst oder unbewusst. Wenn Sie ein Auto oder Ski fahren, im Internet surfen oder mit Lieferanten, die Sie ungenügend kennen, Verträge abschließen. Überall lauern Risiken. Ihr Geschäfts- oder Privatleben wird einiges sicher, wenn Sie diese Risiken kennen und wenn notwendig Maßnahmen ergreifen, damit diese Ihnen keinen Schaden zuführen.

Die Schweizer und die Deutschen sind die bestversicherten Personen weltweit, obwohl viele von ihnen selten oder nie bewusst über Risiken nachdenken. Einige Versicherungen sind Pflicht, wie z.B. die Krankenversicherung oder die Autohaftpflichtversicherung, viele andere sind freiwillig. Ein gutes Geschäft für Versicherer!

Es gibt Gesetzte, die Sie verpflichten im Geschäftsleben Risikomanagement anzuwenden. Wenn etwas eine Pflicht wird, dann

ist die Motivation oft nicht so groß es durchzuführen. Risikomanagement muss man aus Überzeugung machen, sonst ist der Nutzen nicht groß und es ist dann nur eine Alibiübung.

Wenn Sie den Risiken in Ihrem Umfeld bewusst sind, diese verstehen und sich darauf einstellen, dann kann Sie dies vor Problemen oder Unglücken bewahren oder mindestens dafür sorgen, dass die Risiken keine so große Auswirkung haben, wenn sie eintreten.

Ich verspreche Ihnen, wenn Sie dieses Buch gelesen haben werden Sie etwas anderes durch die Welt schreiten und sich Ihrer Risiken *mehr bewusst sein*. Nur schon dies macht Ihr Leben etwas sicherer. Das heißt nicht, dass Sie ständig vor potenziellen Gefahren Angst haben müssen.

Übrigens, wenn Sie es nicht schaffen, dieses Buch in 60 Minuten zu lesen, dann sind Sie nicht allein. Nehmen Sie sich Zeit!

Für wen wurde dieses Buch geschrieben?

Viele behaupten Risikomanagement sei ein komplexes Thema. Dem stimme ich nicht zu. Um 90% Wirkung im Risikomanagement zu erreichen können Sie den komplexen Teil, bei dem Sie zum Beispiel statistisches Know-how benötigen oder bei dem Sie komplexe Risikomodelle anwenden, getrost vergessen.

In diesem Buch beschreibe ich das Risikomanagement hauptsächlich für Unternehmen und Projekte. Aber z.B. auch als Kommune, Partei, Umweltverband oder als Privatperson können Sie viel davon profitieren.

Dieses praxisbezogene Buch habe ich versucht so einfach wie möglich zu schreiben, dass es von Studenten, Ingenieuren und Geschäftsleuten aus verschiedenen Branchen, aber auch von Privatpersonen gut verstanden wird – mit dem Ziel, dass Sie dieses Wissen sofort umsetzen können.

1

Einleitung

Jeder von uns macht Risikomanagement

Unser Handeln ist immer mit Risiken und Chancen verbunden, in der Unternehmenswelt, wenn wir Projekte durchführen aber auch im Privatleben. Wir sind ständig von Ungewissheiten umgeben, die uns Schaden können, die uns von Nutzen sein können oder gar keinen Einfluss auf uns haben. Sie können zukünftige Sachverhalte oft nicht vorhersagen, aber haben vielleicht eine Ahnung etwas Bestimmtes könnte eintreffen.

Jeder von uns macht Risikomanagement, und zwar nicht nur einmal täglich, sondern vermutlich hunderte Mal pro Tag – fast immer unbewusst, selten bewusst. Hier ein paar Beispiele:

Sie stehen vor dem Fußgängerstreifen an einer mäßig befahren Straße. Entweder laufen Sie geradewegs über die Straße – was Sie vermutlich nicht machen – oder Sie schauen, wie Sie es gelernt haben, nach links und nach rechts, ob kein Fahrzeug

Einleitung

kommt. Sie laufen erst dann über die Straße, wenn diese frei ist. Damit vermeiden Sie das Risiko eines Unfalls.

Sie versuchen etwas mit Sekundenkleber zu flicken. Sie wissen, dieser kann z.B. ganz schnell Ihre Finger zusammenkleben, wenn Sie nicht aufpassen. Sie verringern dieses Risiko mit erhöhter Aufmerksamkeit.

Sie erhalten via E-Mail ein Word-Dokument von jemandem den Sie nicht kennen. Öffnen Sie es oder vermeiden Sie das Risiko Ihren PC mit einem Virus zu infizieren, indem Sie zuerst Ihren VirensScanner das Dokument prüfen lassen oder es einfach löschen?

Sie gehen bei schönstem Wetter Skifahren. Ich wette, Sie nehmen eine Sonnenbrille mit, um das Risiko zu vermeiden schneebblind zu werden.

In diesem Buch werde ich Ihnen noch weitere Beispiele zeigen, für Risiken aus dem Geschäftsleben, dem Alltag und von Projekten. Dies wird Ihnen helfen dieses wichtige Thema noch besser zu verstehen. Wir sind alle täglich den verschiedensten Risiken ausgesetzt. Risikomanagement betrifft uns alle!

Risiken betreffen uns alle

In der Zukunft liegende Zustände und Verhaltensweisen sind sehr oft ungewiss oder überhaupt nicht vorhersehbar. Nennen wir diese einmal vereinfacht Risiken. Was Risiken genau sind erkläre ich dann später detailliert. Die positiven oder negativen Auswirkungen solcher Risiken betreffen unser Leben und Zusammenleben, und zwar in folgenden Bereichen:

- Privatpersonen (Sie und Ich)
- Länder, Kommunen (Regierungen)

- Unternehmen (inkl. Projekte)
- Umwelt

Diese vier Gruppen müssen sich bewusst sein, welche positiven oder negativen Auswirkungen *Ihre Aktivitäten* auf sie selbst oder auf andere haben könnten oder was für Auswirkungen *Ihr Umfeld* auf sie haben könnte. Ich zeige Ihnen nachfolgend ein paar einfache Beispiele:

Privatpersonen: Sie fahren Auto und sind somit ein Risiko für andere Personen. Sie schneiden das Gemüse für die Gemüsesuppe und wenn Sie nicht aufpassen, könnten Sie sich in ihre Finger schneiden.

Unternehmen: Das neu entwickelte Medikament könnte Langfristschäden bei Patienten verursachen. Die Konkurrenz könnte mit der neuen Technologie früher auf dem Markt sein und so unseren Gewinn massiv reduzieren.

Länder, Kommunen: Ein Land erhöht die Zölle für ein anderes Land, dass ihm „unsympathisch“ ist. Das hat aber wahrscheinlich auch negative Auswirkungen auf seine eigene Industrie. Die



Abbildung 1: Risiken wirken auf uns und von uns auf Andere

Risiko = Ungewissheit

→ kann vielleicht eintreten

Problem = Tatsache, Gewissheit → ist vorhanden oder eingetreten

"Ressourcenmangel oder zu wenig Budget" ist zum Beispiel kein Risiko, wie auch "zu wenig Zeit, um das Projekt fertig zu stellen". Wenn bekannt ist, dass die zur Verfügung gestellte Zeit, das Projekt fertig zu stellen, zu knapp ist, dann ist dies keine Ungewissheit mehr, sondern eine Tatsache, bzw. für Sie ein Problem. Solche Tatsachen müssen Sie behandeln und entsprechend auch in der Projektplanung berücksichtigen. Etwas müssen Sie aber beachten: Obwohl diese Aussagen keine Risiken darstellen, könnten vielleicht Ursachen für Risiken sein.

*Den Unterschied zwischen Risiko und Problem zu
kennen ist entscheidend.*

Ist ein Risiko mit 80% Eintrittswahrscheinlichkeit noch ein Risiko? Die 80% bedeuten, es tritt ziemlich sicher ein. Deshalb ist dies eigentlich keine Ungewissheit mehr, sondern schon fast

	Problem	Risiko	
Auswirkung	Ist eingetreten	Kann eintreten	
Massnahme	korrektiv	präventiv	
Denkweise	taktisch	strategisch	
Zeithorizont	kurzfristig	eher langfristig	
		→	
	Vergangenheit	Jetzt	Zukunft

Abbildung 5: Unterschied zwischen Risiko und Problem

11

Anhang

Internet-Links

Roland Wanners Risikomanagement-Homepage

<https://rolandwanner.ch/projekt-risikomanagement/>

The Risk Doctor, David Hillson – <http://www.risk-doctor.com/>

RiskNet – The Risk Management Network <http://www.risk-net.de/>

Alle in diesem Buch verwendeten Internetlinks waren bei Veröffentlichung dieses Buches im März 2022 aktuell. Es kann jedoch nicht ausgeschlossen werden, dass sich einige in der Zwischenzeit geändert haben.

Empfehlenswerte Literatur

Projekt-Risikomanagement-Literatur

Risikomanagement für Projekte – Mit wirkungsvollem Risikomanagement sicher zum Projekterfolg, Roland Wanner 2022

Anhang

Risk Management – Tricks of the Trade, Rita Mulcahy PMP,
RMC Publications 2003

Identifying and Managing Project Risk, Tom Kendrick, AMA-
CON 2015

Bärentango – Mit Risikomanagement Projekte zum Erfolg füh-
ren, Tom DeMarco/Timothy Lister, Hanser 2003

Practical Project Risk Management – The ATOM Methodology,
David Hillson and Peter Simon 2020

Über den Autor

Roland Wanner ist schon seit über 30 Jahren im Projektgeschäft tätig und hat schon viele Projekte miterlebt – erfolgreiche und gescheiterte. Nach seiner Ausbildung als Maschineningenieur und Wirtschaftsingenieur war er zuerst 5 Jahre als Projektleiter und dann mehrere Jahre als Projektcontroller und Projektportfolio-Manager im Maschinen- und Anlagenbau tätig. Seit mehr als 10 Jahren arbeitet er als Projektmanagement-Spezialist, Projektportfolio-Manager und Project Office Manager im Banken- und Versicherungsbereich.

Internetseite: <https://www.rolandwanner.ch>

Blog von Roland Wanner: <https://www.rolandwanner.ch/blog>

Hier finden Sie Artikel über die Themen Projektcontrolling, Earned Value Management und Risikomanagement in Projekten.

Ihre Meinung ist mir wichtig!

Herzlichen Dank, dass Sie dieses Buch gekauft haben. Ich habe mein Bestes gegeben, beim Inhalt wie auch bei der Aufmachung. Ich habe viel Aufwand geleistet um dieses Buch so vollständig und korrekt wie möglich zu machen. Es ist jedoch nicht ganz

auszuschließen, dass mir an der einen oder anderen Stelle des Buches ein Missgeschick unterlaufen ist, ob inhaltlich oder in der Rechtschreibung. Vielleicht vermissen Sie auch bestimmte Informationen oder sind der Meinung, gewisse Themen sollten vertieft werden, oder sind bei gewissen Themen anderer Meinung. Ich bin auf Ihre Meinung angewiesen!

Für Ihre Ideen, Gedanken und Korrekturvorschläge bedanken wir uns ganz herzlich. Senden Sie diese bitte an: info@roland-wanner.ch

Schreiben Sie eine Amazon-Rezension

Wenn Ihnen dieses Buch gefallen hat, würde ich mich sehr über eine kurze Rezension auf <https://www.amazon.de/> oder Ihrer länderspezifischen Amazon-Seite freuen.

Zwei oder drei Zeilen wären toll. Rezensionen sind nicht nur ein Kompliment, das man einem Autor machen kann, sie helfen auch anderen Lesern, eine fundierte Entscheidung beim Kauf eines Buches zu treffen. **Herzlichen Dank!**

Weitere Bücher von Roland Wanner

Ich beschäftige mich schon seit mehr als 30 Jahren mit Projektmanagement als Projektleiter, Projektportfolio-Manager und Projektcontroller und seit einigen Jahren auch mit agilem Projektmanagement. In den letzten 20 Jahren sind deshalb einige Bücher über folgende Themen entstanden:

- Projektcontrolling
- Earned Value Management
- Projekt-Risikomanagement
- Scrum und agiles Projektmanagement
- Project Management with SharePoint

Anhang

Wenn Sie sich für diese Themen interessieren und ein fachlich hochstehendes, gut verständliches Buch darüber suchen, dann finden Sie alle meine Bücher auf meiner Website:

<https://www.rolandwanner.ch/buecher>

Stichwortverzeichnis

A

- Akzeptieren von Risiken 40
- Analyse 36
- Annahmen überprüfen 74
- anonymen Reportingkanal 119
- Arbeitspaketverantwortliche 106
- Audit 48
- Auditoren 116
- Auftraggeber 118
- Auslöser 104
- Auslösesignal 104
- Ausweichplan 94, 103
- Auswirkung 40, 55, 81
- Auswirkung bewerten 82

B

- Basel III 21
- bekannte unbekannte 60
- Bewertung in Euro und Tagen 91
- Bewertungsskalen 81, 83
- Brainstorming 63, 96
- Brainstorming, durchführen 65
- Brainwriting 67

C

- Challenger Space Shuttle 85
- Chancen 39
- Chancen finden 52
- Chancen identifizieren 57
- Chancen und Gefahren 23
- Chancenmanagement 39
- Checklisten, Probleme 72
- Chief Risk Officer 48
- COSO 31

D

- David Hillson 14
- Delphi-Methode 80
- Dokumentation 120

E

- Eduard Murphy 52
- Eintrittswahrscheinlichkeit 40, 79
- Eintrittswahrscheinlichkeit, bewerten 81
- Eintrittszeitpunkte von Risiken 56
- Erfahrung und Wissen 27
- Eventual-Strategie 100
- Experteninterviews 66
- externe Aufträge 109

F

- Fallback-Plan 103
- Finanzperspektive 29
- Folgerisiken 100
- Führungs- und Organisationsrisiken 69

G

- Gesamtrisiko des Projektes 93
- Geschäftsbereichsleiter 48
- Geschichte des Risikomanagements 17
- Gesetzte 21
- Gewinn 24
- Gewissheit 22
- Grundursachen 41, 56
- Grundursachen beseitigen 41

H

High-Risk Aktivitäten 99

I

IKS 21
Internes Kontrollsyste 21
ISO 31000 14, 31

K

Kick-off 37
Kommerzielle Risiken 70
Kommunikation 34
Kommunikation von Risiken 117
Konkurrenz 71
kontinuierlicher Prozess 36
KonTraG 21
Konventionalstrafe 82
Kreativität 96
Krise 23
Krisenmanagement 37, 41
kritischen Pfad 113

L

Legal 48
Lenkungsausschuss 106
Linien-Manager 48

M

Managementinformation 84
Marktchancen 23
Marktrisiken 23
Massnahmen detailliert definieren 105
Massnahmen entscheiden 105
Maßnahmen planen 93
Massnahmen planen 35
Maßnahmen umsetzen 36
Massnahmenplan 107
Master-Datenbank 120

Methode 635 67
Mitarbeiter 48
Monte Carlo Simulation 80

N

Notfallmassnahmen 104
Notfallplan 94, 100, 103
Nutzen 40
Nutzen des Risikomanagements 28

P

Personensicherheit 24
PMBOK® 83
politische Risiken 71
Problemmanagement 58
Project Risk Officer 44
Projektleiter 44, 52
Projektmanagement-Risiken 69
Projektstatussitzung 114, 119
Projektmfeldrisiken 71

Q

Qualitative Risikoanalyse 77
Quantitative Risikoanalyse 89

R

Rahmenbedingungen und Restriktionen 71
Reporting 118
Reserven für Risiken 109
Reserven kommunizieren 119
Restrisiken 114
Risiken 55
Risiken akzeptieren 100, 103
Risiken analysieren 35
Risiken eindeutig formulieren 53
Risiken identifizieren 35
Risiken identifizieren 51
Risiken identifizieren, Methoden 63

Risiken ignorieren 26
Risiken kommunizieren 36
Risiken mit sehr hoher Auswirkung 85
Risiken rangieren 86
Risiken steuern 114
Risiken übertragen 100, 103
Risiken überwachen 36, 111
Risiken verdrängen 25, 26
Risiken vermeiden 98, 102
Risiken vermindern 99, 103
Risiko Definition 38
Risiko oder Problem? 58
risikoavers 23
Risikobereitschaft 46
Risikobewältigung in vier Stufen 102
Risikobewältigungs-Strategien 98
Risikobewältigung-Strategie 98
Risikobewertung erweitern 90
Risikobewusstsein 26
Risikocheckliste 72
Risikodeckungskapital 29
risikofreudig 23
Risikoidentifikation, Hauptziele 52
Risikokategorien 68
Risikoliste 107
Risikomanagement in Unternehmen 20
Risikomanagement planen 34, 43
Risikomanagement-Audit 114, 116
Risikomanagementtausbildung 49
Risikomanagement-Definitionen 38
Risikomanagement-Plan 44
Risikomanagement-Plan, Inhalt 45
Risikomanagement-Prozess 34
Risikomanagement-Standards 30
Risikomatrix 84
Risikomatrix mit Maßnahmen 108
Risikoreviews 114, 115
Risikoschwellenwert 47
risikotolerant 23

Risikotoleranz 47
Risikoverantwortliche 106
Risk Appetite 46
Risk Board 48
Risk Threshold 47
Rita Mulcahy 83
Rollen und Verantwortlichkeiten 47

S

Sarbanes-Oxley Act (SOX) 21
Schaden 40, 81
Schadengrenzung 99
Schadenvorsorge 99
Stakeholder 71, 96, 118
Stufen des Risikomanagements 40
Subjektivität 79

T

Tatsachen 59
Teamarbeit 52, 96
Technische Risiken 70
Top-Risiken 86, 108
Trigger 104, 113, 114

U

Überorganisation 48
unbekannten Unbekannten 53
Ungewissheit 14, 22, 39
Unterlieferant 100
Unterlieferanten 108
Unternehmensleitung 106
Unterschied Problem/Risiko 60
Ursache – Risiko – Auswirkung Format 54
Ursachen 55
ursachenbezogene Risikoverminderung 99

Anhang

V

- Verantwortung und Kompetenzen
49
- Vertragsprüfung 109
- Vorstand 47
- Vorstandsvorsitzender 47

W

- wichtigste Punkte im
Risikomanagement 122
- wirkungsbezogene
Risikoverminderung 99

Z

- Ziele 39